

Ein Bericht in der Fachzeitschrift „Gefiederter Freund“

Sie möchten auch gerne über Ihre Erlebnisse mit Ihren Gefiederten Freunden oder über Ihre Reiseindrücke schreiben? Sie haben einen Vogelpark besucht, den Sie gerne vorstellen möchten oder Vögel im Freiland beobachtet, die Sie faszinierten?

Dann schreiben Sie einen Bericht für den „Gefiederter Freund“!

Jeder soll in seinem Stil schreiben. Es gibt keine allgemein gültige Regel zum Verfassen von Beiträgen. Am Besten ist immer noch, wenn ein eigener Schreibstil gepflegt wird und eigene Ansichten und Beobachtungen verarbeitet werden. Nichtsdestotrotz wollen wir hier einige Angaben machen, was in einem Bericht enthalten sein sollte.

Zuchtbericht

- Volkstümlicher deutscher Name sowie wissenschaftlicher Name
- Herkunft (Ursprungsländer)
- Wie kamen die Vögel in den Bestand und woher?
- Eigene Haltungserfahrungen (Volieren, Käfige vorstellen)
- Fütterung
- Verhaltensbeobachtungen
- Genauer Zuchtverlauf (Nistkasten oder Nest, Legedatum, Brutdauer, Schlupf, Beringung, Ernährung der Jungvögel, Ausfliegen, selbständig)
- Eigene allgemeine Anmerkungen
- Verweise zu übrigen Angaben in der Literatur
- Kurzanangaben zum Autor (mit Bild)
- Literaturangaben (Autor mit Namen und Vornamen, Erscheinungsjahr des Buches oder des Zeitschriftenbeitrages, Titel, Verlag und Erscheinungsort)

Dazu gehören natürlich Bilder der Altvögel, wenn möglich des Geleges und der Jungvögel sowie der Voliere und der ganzen Volierenanlage sowie des Futters. Nicht vergessen bitte auch ein Bild des Züchters.

Reisebericht

Schreiben Sie von der Leber weg, wie der Reiseverlauf war und beschreiben Sie insbesondere die beobachteten Tiere und Pflanzen mit genauer Nennung der deutschen und der wissenschaftlichen Bezeichnungen. Geben Sie auch Informationen bekannt, wie man eine solche Reise unternehmen kann (Adresse von Reisebüros, genaue geografische Bezeichnung von Gebieten). Natürlich fügen Sie dem Bericht Bilder der Landschaften und einzelner Tiere oder Pflanzen bei. Bitte schreiben Sie uns auch kurz etwas zu Ihrer Person und fügen ein Portraitbild bei.

Berichte zu Zoos, Vogelparks und Naturhistorischen Museen

Beschreiben Sie den Rundgang durch die Anlage, geben Sie Informationen zum Zoo, Vogelpark oder Museum allgemein bekannt wie Gründung (wann und durch wen, Entwicklung). Nennen Sie Besonderheiten der Anlage und insbesondere auch Tiere, die Sie besonders interessierten oder beeindruckten (immer auch mit Nennung des deutschen und des wissenschaftlichen Namens). Bitte schreiben Sie uns auch kurz etwas zu Ihrer Person und fügen ein Portraitbild bei.

Berichte allgemein

Sie müssen kein Züchter sein, um einen Beitrag zu schreiben. Schreiben Sie uns einfach von Ihren Beobachtungen mit Ihren Pfleglingen oder mit Vögeln in der Natur. Schreiben Sie von Trainingsmethoden, die Sie vielleicht mit Ihren Papageien praktizieren. Berichten Sie uns, wenn Sie Probleme in der Haltung oder Zucht hatten. Teilen Sie Neuigkeiten durch veränderte Fütterungsmethoden mit. Beschreiben Sie uns Ihr Haltungssystem oder was Sie bei Züchterbesuchen oder Besuchen anderer Vogelhalter gesehen haben. Es gibt so viele Motive, über die zu schreiben es sich lohnt. Dokumentieren Sie diese Berichte mit Bildern. Es gibt nichts Interessanteres als Berichte mit Bildern zu Haltungssystemen anderer. Es kann auch ein Bericht über die Haltung zweier Kanarienvögel in der Wohnung sein. Es kommt nicht auf die Seltenheit Ihres Pfleglings an, wir veröffentlichen und begrüßen Berichte über alle Vögel, vom Zebrafinken bis zum Palmkakadu.

Wie Berichte einreichen?

Sie schreiben lediglich von Hand? Kein Problem! Schicken Sie uns Ihr handschriftliches Manuskript zusammen mit Ihren Papierbildern. Wir können das sehr gut bearbeiten. Wenn Sie mit einem Computer arbeiten sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie die Bilder und den Bericht als Ausdruck und abgespeichert auf einer CD **per Post** einsenden. Wir können Papierbilder, Dias oder elektronische Bilder verwenden. Bei elektronischen Bildern ist es wichtig, dass sie in einer guten Auflösung und **unbearbeitet** abgespeichert werden.

Was sonst noch zu beachten ist

Nennen Sie uns bitte immer auch Ihren Absender sowie Ihr Post- oder Bankkonto. Bei ausländischen Berichterstattern sind wir auch auf die Nennung der IBAN angewiesen. Bitte teilen Sie uns die genaue Bankverbindung mit. Berichte und Bilder, wenn es sich nicht um Sektionsnachrichten handelt, werden honoriert. Sie erhalten nach Veröffentlichung Belegexemplare zusammen mit einer Honorarabrechnung. Papierbilder, Dias oder die CD erhalten Sie wieder zurück. Bitte haben Sie Verständnis, dass es manchmal einige Zeit dauern kann, bis wir den Bericht veröffentlichen.

Kurznachrichten

Die letzten Seiten des „Gefiederter Freund“ figurieren unter „EXOTIS aktuell“. Alle können hier Kurzinformationen aus der Vogelwelt beisteuern. Sie werden mit Angabe des Autorennamens veröffentlicht. Berichten Sie über Tipps, Gelesenes oder Gesehenes in Kurzform.

Keine Abschriften oder doppelten Einsendungen!

Senden Sie Ihren Bericht nicht gleichzeitig an mehrere Redaktionen. Wir publizieren lediglich Erstveröffentlichungen. Wichtig ist, dass Sie immer auch eigene Erfahrungen verarbeiten. Abschriften aus Buchkapiteln bringen nichts und werden nicht publiziert.

Den „Gefiederter Freund“ lesen

Wenn Sie den „Gefiederter Freund“ lesen, dann fragen Sie sich, warum Sie sich von einem bestimmten Beitrag besonders angesprochen fühlten. Beachten Sie, wie die Berichte verfasst und aufgebaut sind und gehen Sie dann nach Ihrem System vor. Es lohnt sich und kommt bestimmt gut, wenn Sie Ihrer eigenen Intuition folgen. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Schriftleitung und Redaktion
Markus Lüscher und Lars Lepperhoff

Beiträge senden Sie bitte an:

Redaktion „Gefiederter Freund“
EXOTIS Schweiz
Lars Lepperhoff
Lutschenstrasse 15
3063 Ittigen BE

Weitere Fragen beantworten Markus Lüscher und Lars Lepperhoff gerne abends ab 18.00 Uhr. (Tel. Markus Lüscher: 062 777 42 58 / Tel. Lars Lepperhoff 031 922 39 02).